## # Franziskaner Mission



Bestandteil des "Gipfels der Völker" ist eine franziskanische Installation, die Franziskus im Lotussitz zeigt. Mit der Installation soll die Ausgeglichenheit allen Lebens dargestellt werden. Viele Passanten fotografieren die Franziskusfigur oder ahmen seine Körperhaltung nach. Mehr Informationen über die Installation und andere franziskanische Aktionen zum "Gipfel der Völker" finden Sie auf:

http://sinfrajupe.wordpress.com/category/presenca-franciscana-na-cupula-dos-povos/

Am 15. Juni haben einige Teilnehmer des "Gipfels der Völker" ihre Aufmerksamkeit der Erd-Charta gewidmet. An diesem Tag trafen sich unter anderem der Schriftsteller und Theologe Leonardo Boff, Miriam Vilela - Mitglied von Erd-Charta-International, Mary Alice Setubal vom Institut für Demokratie und Nachhaltigkeit (SDI) und Ana Rubia vom Verband des brasilianischen Umweltministeriums (ABRAMPA). Sie vertreten ein Netzwerk von 30 Organisationen und möchten unter anderem die Zivilgesellschaft auf die Bedeutung der Erd-Charta aufmerksam machen. Die Initiative hat als Hauptziel, die Zivilgesellschaft zu organisieren, um zu fordern, dass die Grundsätze der Charta in die Gesetzgebung und die öffentliche Ordnung eingesetzt werden. Leonardo Boff hat deutlich gemacht, aus welchem Grund dieses wichtige Dokument auch nach zehn Jahren noch nicht in das öffentliche Bewusstsein vorgedrungen ist: "Die Erd-Charta ist noch immer nicht bekannt, weil sie nicht einfach zu verdauen ist. Die Charta ist vor allem für die kapitalistische Welt schwer zu verdauen, weil sie Veränderungen fordert, um eine Realität zu erreichen, wie wir sie uns wünschen. Wir müssen uns auf die Suche nach diesen Veränderungen begeben, denn der Weg, den Rio+20 uns bereitet, wird uns an den Rand eines Abgrunds führen."

Den deutschen Text sowie viele interessante Informationen zur Erd-Charta finden Sie unter: <a href="http://erdcharta.de/">http://erdcharta.de/</a>